

46. Jahrgang, Nr. 3 vom 19.01.2018

Rathauserstürmung am Weiberdonnerstag, dem 08.02.2018



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Gäste,
leev Karnevalsjecke,

in diesem Jahr wollen die Karnevalisten in unserem Stadtgebiet an Weiberdonnerstag wieder das Rathaus stürmen und bis Aschermittwoch die Regentschaft übernehmen.

Ohne Gegenwehr werde ich den Schlüssel ganz bestimmt nicht rausgeben.

Mit entsprechender Unterstützung durch die Damen und Herren Stadtverordneten und mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werde ich das Rathaus so gut es geht verteidigen.

Um **12:30 Uhr** „jeht et Trömmelche los“,

auf dem **Platz gegenüber dem Rathaus** (dort wo immer der Wochenmarkt stattfindet).

Das Duo „Sax on Beat“ sorgt mit Live-Musik für gute Laune und lädt schon vor dem Auftritt der verschiedenen Vereine zum Singen und Schunkeln ein. Für das leibliche Wohl ist dank TVE und St. Sebastianus Schützenbruderschaft gesorgt.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen mit allen Jecken und vielen Gästen bei der Verteidigung des Rathauses und den Darbietungen der Vereine.

Mit närrischem Gruß un dreimol Mönste Alaaf!

Ühr

Bürjemesterin
Sabine Preiser-Marian

Bürgersprechstunden der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian hält monatlich

Bürgersprechstunden

ab. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Probleme der Bürgermeisterin persönlich vorzutragen. Damit diese Einzelgespräche möglich sind, ist eine Anmeldung erforderlich.

Die nächsten Sprechstunden finden wie folgt statt:

Mittwoch, 7. Februar 2018

in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr
im Übungsraum der Turnhalle in Mahlberg

Mittwoch, 14. März 2018

in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr
im Konferenzraum der Stadtverwaltung Bad Münstereifel, Eingang Zimmer 19

Mittwoch, 11. April 2018

in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr
im Jugendraum der Mehrzweckhalle
in Arloff

Mittwoch, 9. Mai 2018

in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr
im Konferenzraum der Stadtverwaltung Bad Münstereifel, Eingang Zimmer 19

Anmeldungen und verbindliche Terminvergaben

über das Vorzimmer der Bürgermeisterin, Rathaus, Marktstraße 11, - Zimmer 19
☎ 02253/505-101 (Frau Ohlert)

2017 - Ein Rückblick voller Dank

Die Bürgerstiftung hat im vergangenen Jahr enorm viel bewegt. Wir freuen uns über eine informative Homepage, einen ansehnlichen Flyer und all die Aktivitäten in den Projektgruppen.

Auch ist mittlerweile ein hohes Maß an Transparenz erreicht worden, durch die Listung aller geförderter Projekte auf der Webseite.

Was wären wir ohne all die Menschen im Hintergrund? Hier ist nun die Zeit für einen ehrlichen und berührten Dank von unserer Seite:

Wir danken dem Kuratorium der Bürgerstiftung, dass es über unsere Aktivitäten wacht und uns durch positive Rückmeldung Ansporn gibt, in dieser Sache weiter zu machen.

Wir danken Herrn Dirk Bremen für seine jährliche Erstellung der Jahresbilanz.

Ganz besonders danken wir auch all den Spendern von großen und kleinen Spenden, die die OpenAirGalerie und das Kulturfest „Kulturleuchten 2017“ erst möglich gemacht haben.

Wir danken auch der Kreissparkasse Euskirchen für ihre jährliche zuverlässige Spende für unser Jugend-Projekt „Wir sind morgen“. Ganz besonders freuen wir uns auch über die vielfältige Unterstützung der Mitarbeiter der Stadtverwaltung bei diesem Projekt. Unser Dank gilt zudem der Projektgruppe Jugend des Stadtmarketing-Vereins für die inspirierende Arbeit an Jugendprojekten, die in den Wettbewerb „Wir sind morgen“ eingegangen sind.

Für die Organisation und Durchführung der OpenAirGalerie, standen uns insbesondere folgende Menschen zur Seite. Wir danken:

Allen voran Helma Schmitz, Heinz Zanger und Uwe Belz. Ohne sie wäre das Projekt nicht entstanden.

Den Mitarbeitern des Bauhofs der Stadt Bad Münstereifel, die mit einer Sachkundigkeit und Geschwindigkeit ganz unkompliziert einen Großteil der Kunstwerke in der Stadt aufgehängt haben.

Dem Team des Peter-Greven-Werkes, insbesondere Frau Scholl und Herrn Klinkhammer, die die Aufhängung der Kunstwerke im Werk geplant und durchgeführt haben und dabei auf-

grund von „Wind&Wetter-Widrigkeiten“ eine enorme Flexibilität beweisen mussten.

Dem Kurhaus Bad Münstereifel, das uns bei der Aufräumaktion im Kurparkwäldchen aber auch bei der Eröffnung der Ausstellung dort so köstlich bewirte hat.

Den Hausbesitzern der Häuser, an denen wir die Kunstwerke aufhängen durften.

Der Jury, die uns einen Nachmittag geschenkt haben und die schwere Aufgabe hatte, aus 60 Bildern 30 Favoriten herauszusuchen.

Den vielen internationalen Helfern, die mit uns den Wald gefegt oder die Bilder in schwindelerregender Höhe angebracht haben.

Lisa Zimmermanns, die uns einen wunderbaren Flyer gezaubert hat.

Wir danken Ralf Seidel und seinen Mitarbeiterinnen von „Nähtechnik Seidel“, die nun schon seit über einem Jahr für jedes Neugeborene in Bad Münstereifel unentgeltlich ein Handtuch mit Namen besticken, das die Bürgerstiftung dann im Rahmen des Babybegrüßungsbesuchs an die Babys verschenkt.

Auch Rolf New für die unermüdliche Pflege der Homepage einen herzlichen Dank. Was wären wir ohne ihn?!

Danke auch all den Geschäftsleuten, die uns immer wieder offen empfangen, wenn wir unsere Flyer auslegen oder Plakate aufhängen möchten.

Ein herzlicher Dank auch an Edith Jonas und Sarah Schneider vom Friseursalon Edith Jonas für Ihre Kooperation bei den „Salonkonzerten“.

Im Hintergrund, doch immer dabei: wir danken Uwe Belz für das Erstellen von Flyern, Plakaten, die Technik bei Konzerten, das Hängen und Schrauben,...und lauter kreativen Ideen.

Wir danken Annika Elsner für ihr hilfreiches Verwaltungsmanagement.

Und ganz zuletzt noch ein Dank an alle, die uns durch ihre positive Rückmeldung und ihr Lob unsere Motivation erhalten, unsere Arbeit fortzusetzen.

Der Vorstand:

Peter Greven, Bodo Kerstin, Sabine Preiser-Marian, Hannes Herbrand, Waltraud Stening-Belz

„Ohne die Bürgerstiftung und die Menschen, die sich in ihr ehrenamtlich engagieren, wäre vieles in der Stadt Bad Münstereifel nicht möglich. Ich bin gerne als Bürgermeisterin Mitglied des Vorstandes. Als Vorstandsmitglied und Bürgermeisterin nutze ich die Gelegenheit nicht nur den zuvor genannten Menschen zu danken sondern auch insbesondere Frau Waltraud Stening-Belz. Ohne ihr Engagement wären einige Aktionen, die rückblickend in den letzten Monaten das Geschehen in der Stadt geprägt haben, gar nicht entstanden, da bin ich mir sicher.“

Sabine Preiser-Marian
Bürgermeisterin

12. Kommunales Finanzmarktforum der NRW. Bank

Am 10.01.2018 fand das 12. Kommunale Finanzmarktforum bei der NRW.Bank in Düsseldorf statt. Im Anschluss an einen Vortrag der Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW, Frau Ina Scharrenbach zum Thema: „Solide und pragmatisch. Neue Ausrichtung der Kommunalpolitik“ stand eine Podiumsdiskussion auf dem Programm. Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian war als Teilnehmerin an dieser Podiumsdiskussion geladen.



Unter der Moderation von Herrn Michael Brocker diskutierten Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian, sowie Herr Tim-Oliver Kurzbach, Oberbürgermeister der Stadt Solingen und Herr Dr. Kai Zwicker, Landrat des Kreises Borken über das Thema: „Kommunale Perspektive – Es geht nur gemeinsam“.



von links nach rechts: Dr. Kai Zwicker, Sabine Preiser-Marian, Tim-Oliver Kurzbach, Ina Scharrenbach, Michael Brocker

U. a. ging es um die Fragen, wie es in Zukunft um die kommunalen Finanzen bestellt sein wird, wie aufkommende Kosten zu beurteilen sind, wie sich die Flüchtlingskosten entwickeln werden und wie speziell für Bad Münstereifel Aufwendungen des ISEK (integriertes Stadtentwicklungskonzept) im Haushalt abgebildet werden können.

Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian meinte hierzu in Richtung der Fördermittelgeber: „Die Kommunen wissen am besten wofür sie Geld benötigen. Eine Zuwendung von Geldern mit weitestgehend selbstständiger Verwendungsmöglichkeit halte ich für einen wichtigen Schritt in die richtige Richtung. Bei der Umsetzung der Maßnahmen im Rahmen des ISEK erhielten wir im Hinblick auf mögliche Förderungen gute Unterstützung von Bezirksregierung und Ministerium.“

In weiteren Vorträgen und anschließender Gesprächsrunde hatten die rund 350 Teilnehmer der Veranstaltung Gelegenheit sich ausführlich auszutauschen.

Rentenberatung bei der Stadtverwaltung Mecherich und Kreisverwaltung Euskirchen

Für Rentenauskünfte und Beratungen stehen folgende Beratungsstellen zur Verfügung:

- Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Rheinland, Service-Zentrum Düren
Goethestr. 4; 52349 Düren
Tel. 02421/482-01

- Auskunft- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Rheinland, Service-Zentrum Bonn
Rabinstr. 6; 53111 Bonn
Tel. 0228/2808-01
- Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Rheinland in der Kreisverwaltung Euskirchen
Jülicher Ring 32; 53879 Euskirchen
- Jeden Dienstag -
Terminvereinbarung unter Tel. 02421/482-01
- Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Rheinland in der Stadtverwaltung Mechernich
Bergstr. 1 - 3; 53894 Mechernich
- jeden Mittwoch im Monat -
Terminvereinbarung unter Tel. 02421/482-01

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland bietet zu allen Rentenfragen eine telefonische Beratung mit dem kostenlosen Bürgertelefon an:

Tel. 0800 – 100048013

Sie erreichen das Bürgertelefon montags bis donnerstags von 7.30 Uhr bis 19.30 Uhr und freitags von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr.

Weitere Informationen rund um das Thema Rente finden Sie im Internet unter:

www.deutsche-rentenversicherung.de

**Aufnahme von Anträgen zur Rentenversicherung weiterhin bei der Stadtverwaltung Bad Münstereifel
Marktstraße 15
Zimmer 102
nur nach Terminvereinbarung
Tel. 02253/505-156 (Frau Eich)**

Online-Formular zur Mängelmeldung

Auf der städtischen Homepage www.badmuenstereifel.de ist ein neues Online-Formular „Mängelmeldung“ eingestellt worden. Das Formular ist unter „Bürgerservice“ → „Rathaus online“ → „Schadenmeldung“ zu finden.

Mit dem webbasierten Mängelmelder kann jede Person mit dem Smartphone oder über einen PC

Misstände ohne großen Aufwand und mit aussagekräftigen Informationen wie z.B. Fotos und einer genauen Standortposition an die Stadtverwaltung melden.

Entsorgung von Silofolie

Abfallwirtschaftszentrum Mechernich: Folienstücke dürfen maximal 2,5 mal 2,5 Meter groß sein

Über das Abfallwirtschaftszentrum des Kreises Euskirchen (AWZ) können Landwirte ihre ausgediente Silofolie gegen Gebühr entsorgen. Da es sich bei der Folie in der Regel um großflächige Stücke handelt, ist bei der Abgabe dringend zu beachten, dass die einzelnen Folienstücke nicht größer als 2,50 x 2,50 Meter sein dürfen. Die Folie wird über eine Müllverbrennungsanlage thermisch verwertet. Größere Planen führen zu Störungen des Verbrennungsprozesses, weshalb sie von der Müllverbrennungsanlage nicht angenommen werden können. Sollten am AWZ größere Folienstücke angeliefert werden, muss aufgrund des höheren Entsorgungsaufwandes eine zusätzliche Gebühr erhoben werden.

Öffnungszeiten AWZ:

Montag bis Freitag 08:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Samstag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Die Abfallberatung des Kreises Euskirchen beantwortet gerne Fragen zum Thema (Telefon 02251-15-371 oder -241; E-Mail:

abfallberatung@kreis-euskirchen.de).

Verkauf eines Baugrundstücks in Bad Münstereifel-Mutscheid, Arandstraße

Die Stadt Bad Münstereifel bietet folgendes Baugrundstück zum Verkauf an:

Gemarkung Mutscheid, Flur 21, Nr. 518 tlw., Größe: ca. 685 m².

Es wird darauf hingewiesen, dass weitergehende Informationen aus dem Exposé ersichtlich sind.

Dieses kann unter http://www.bad-muenstereifel.de/seiten/gewerbe/hs_immobilienboerse.php eingesehen oder beim Amt für Finanzen und Liegenschaften angefordert werden.

Angebote sind schriftlich bis zum 23.02.2018, 10.00 Uhr in verschlossenem Umschlag mit der Aufschrift „Gebot Grundstück Mutscheid“ an die

Stadt Bad Münstereifel
 Amt für Finanzen und Liegenschaften
 Marktstr. 11 – 15
 53902 Bad Münstereifel
 zu richten.

Ansprechpartner:

Herr Malburg, 02253/505-193
b.malburg@bad-muenstereifel.de

oder

Frau Lierfeld, 02253/505-209
s.lierfeld@bad-muenstereifel.de.

Beratungstage für touristische Betriebe

Der Tourismus hat für den Kreis Euskirchen eine hohe regionalwirtschaftliche Bedeutung mit einem jährlichen Jahresbruttoumsatz in Höhe von 263 Mio. €. Die Entwicklung der Übernachtungszahlen ist positiv. Gäste aus einem Umkreis von 200 km besuchen verstärkt unsere attraktive Region in der Erlebnisregion Nordeifel mit dem Nationalpark Eifel, um ihren (Kurz-) Urlaub zu verbringen.

Zahlreiche Arbeitsplätze werden dadurch geschaffen oder bleiben in der Branche erhalten. Die Nordeifel Tourismus GmbH und die Struktur- und Wirtschaftsförderung des Kreises Euskirchen stärken „Hand in Hand“ die Tourismusbranche und bieten auch im Jahr 2018 die Beratungstage für touristische Betriebe an.

Die Zielgruppen für die Beratungstage sind:

- Haus- und Wohnungseigentümer/-innen, die in Zukunft überlegen, Wohnraum an Gäste zu vermieten

- Existenzgründer/-innen, die ein Hotel, eine Pension oder ein Restaurant übernehmen möchten
- Bestehende Gastronomie- und Übernachtungsbetriebe, die Beratungsbedarf hinsichtlich Vermarktung, Qualitätsmanagement und Weiterbildung etc. haben

Mit den Beratungstagen bietet die Nordeifel Tourismus GmbH und die Struktur- und Wirtschaftsförderung des Kreises Euskirchen die Möglichkeit, die oben genannten Zielgruppen über wichtige Grundlagen und die ersten Schritte der Existenzgründung zu informieren.

Weitere Beratungstage im Jahr 2018 finden wie folgt statt:

12.04., 07.06., 06.09., 11.10. und 13.12.2018

Kosten: Für die Beratung sowie die zur Verfügung gestellten Unterlagen (u.a. Leitfaden für Gastgeber, Musterverträge) wird eine Gebühr in Höhe von 20 € erhoben. Bei einer Beteiligung am Informations- und Reservierungssystem Deskline 3.0 wird die Beratungsgebühr später angerechnet.

Uhrzeit: von 9:00 Uhr - 16:00 Uhr

Ort: Geschäftsstelle der Nordeifel Tourismus GmbH (linker Seitenflügel des Bahnhofsgebäudes in Kall), Bahnhofstr. 13, 53925 Kall, Tel.: 02441/99457-0, E-Mail: info@nordeifel-tourismus.de

Interessierte werden um vorherige Anmeldung bei der Nordeifel Tourismus GmbH für die ca. einstündige Einzelberatung an einem der Beratungstage gebeten.

Weitere Informationen liefert ein Flyer, der kostenlos bei der Nordeifel Tourismus GmbH, dem Kreis Euskirchen, in allen Rathäusern im Kreisgebiet sowie auf www.nordeifel-tourismus.de erhältlich ist.

Weitere Informationen und Anmeldung zum Beratungstag:

Nordeifel Tourismus GmbH, Patrick Schmitter
 Bahnhofstr. 13, 53925 Kall, Tel.: 02441- 99457-0
 E-Mail: schmitter@nordeifel-tourismus.de
www.nordeifel-tourismus.de
 Kreis Euskirchen, Barbara Valder,
 Stabsstelle Struktur- und Wirtschaftsförderung
 Frauenberger Str. 152, 53879 Euskirchen
 Tel.: 02251-15-113
 E-Mail: barbara.valder@kreis-euskirchen.de
www.wirtschaft-kreis-euskirchen.de

Hinweis auf die Streu- und Räumpflicht auf öffentlichen Gehwegen

Die Pflicht zur Sicherung der innerhalb geschlossener Ortslagen liegenden Gehwege im Winter wird laut Straßenreinigungssatzung der Stadt Bad Münstereifel vom 10.12.1980 den Eigentümern auferlegt, deren Grundstücke an diese angrenzen und durch diese erschlossen werden.

Die Winterwartung der Fahrbahnen in städtischer Baulast wird von der Stadt Bad Münstereifel durchgeführt. Das gilt auch für Anliegerstraßen, soweit dies im Straßenverzeichnis zur Straßenreinigungssatzung nicht anders geregelt ist.

Die Gehwege sind von den Anliegern in einer für den Fußgängerverkehr erforderlichen Breite von Schnee und Eis freizuhalten. Die freizuhaltenden Flächen sind so aufeinander abzustimmen, dass eine durchgehend begehbare Fläche gewährleistet ist. Bei Eis- und Schneeglätte sind die Gehwege mit abstumpfenden oder auftauenden Stoffen zu bestreuen. Gemeindliche Flächen, die bepflanzt oder begrünt sind, besonders Baumscheiben, dürfen nicht mit Salz bestreut werden und salzhaltiger Schnee darf auf ihnen nicht abgelagert werden.

Wichtig ist auch, dass Löschwasserhydranten freigehalten werden und nicht unnötig mit aufgehäuften Schnee bedeckt werden und die Feuerwehr im Einsatzfall behindert wird.

In der Zeit von 7.00 Uhr an Werktagen und 8.00 Uhr an Sonn- und Feiertagen bis 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind nach Beendigung des Schneefalles bzw. nach dem Entstehen der Glätte unverzüglich zu beseitigen.

Nach 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind am folgenden Tage werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr zu beseitigen.

Behinderung der Räumfahrzeuge durch parkende PKW

Die Schneemassen an den Fahrbahnrandern führen nun vermehrt dazu, dass die Fahrbahnbreite auf den Straßen erheblich verringert wird.

Verkehrsteilnehmer, die nun wie bisher an schneefreien Tagen ihr Fahrzeug am Fahrbahnrand parken, bemerken dies jedoch oft nicht. Bedauerlicherweise kommt es hierdurch in vielen Fällen zu derart geringen Restbreiten der Fahrbahn, dass Winterdienst-, Feuerwehr-, Rettungs- und Müllabfuhrfahrzeuge die Straßen nicht mehr befahren können.

Damit in allen Straßen weiterhin Winterdienst durch die Räumfahrzeuge der Stadt oder der beauftragten Unternehmer erfolgen kann, ist es erforderlich, die gemäß der Straßenverkehrsordnung vorgeschriebene Restfahrbahnbreite von 3,05 m einzuhalten.

Überall dort, wo diese Breite unterschritten wird, kann kein Winterdienst erfolgen, da die Fahrzeuge mit ihrem Räumschild die Straßen nicht befahren können.

Zudem besteht das Risiko, dass Feuerwehr und Rettungsdienst die Straßen ebenfalls nicht befahren können. Hierdurch werden Eigentum, Gesundheit und Leben der Anlieger unnötig gefährdet.

Ebenfalls wird darum gebeten, Wendeflächen in Sackgassen frei zuhalten, damit die Räumfahrzeuge die Straßen auch wieder in Fahrtrichtung verlassen können.

Die Stadtverwaltung appelliert daher an alle Verkehrsteilnehmer gerade auch im Winter darauf zu achten, dass keine Straßen zugeparkt werden.

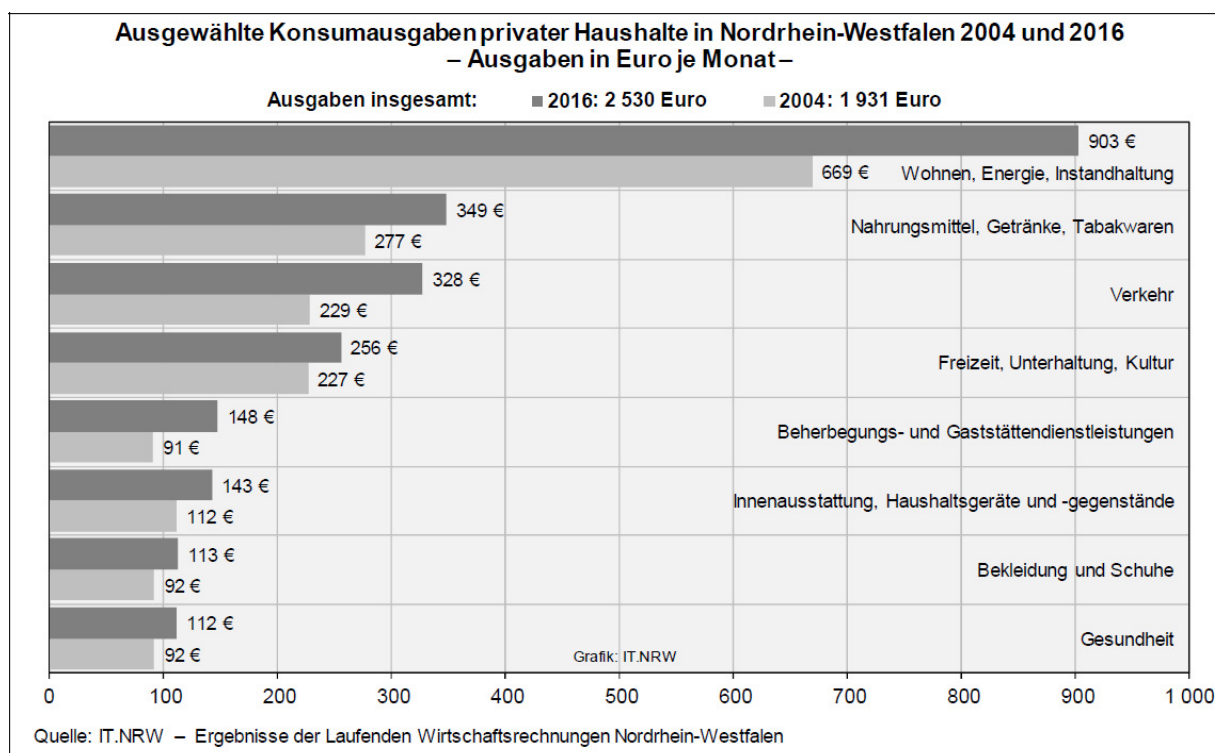
Zusätzlich wird das Ordnungsamt bei seinen Kontrollen vermehrt auf die erforderliche Restbreite achten und Verwarnungen mit Verwarngeld aussprechen.



Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2018 hat begonnen – IT.NRW sucht noch weitere Haushalte, die ein Haushaltsbuch führen möchten

Düsseldorf (IT.NRW-09.01.2018). Für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) sucht der Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen in seiner Funktion als amtliche Statistikstelle des Landes noch weitere Haushalte in NRW, die im Jahr 2018 freiwillig drei Monate lang ein Haushaltsbuch führen und Angaben zu Einnahmen und Ausgaben, zur Ausstattung mit langlebigen Gebrauchsgütern sowie zu den Wohn- und Vermögensverhältnissen machen möchten. Die Haushalte erhalten je nach Haushaltsgröße eine Aufwandsentschädigung in Höhe von mindestens 95 Euro.

Ziel der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe ist es, zuverlässige Daten über die Lebensverhältnisse und das Konsumverhalten der gesamten Bevölkerung in Deutschland zu gewinnen. Anhand der Angaben der Teilnehmer können beispielsweise auch Aussagen zu den Konsumausgaben getroffen werden: Im Jahr 2004 gaben die privaten Haushalte in NRW durchschnittlich 1 931 Euro pro Monat für Konsumzwecke aus. Im Jahr 2016 waren die Konsumausgaben mit 2 530 Euro monatlich um fast 600 Euro höher als zwölf Jahre zuvor.



Weitere Informationen zur Erhebung sind unter www.evs.nrw.de zu finden; auch telefonisch (kostenlose Rufnummer 0800 9449314) oder postalisch (IT.NRW, Stichwort EVS, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf) kann mit den Statistikern Kontakt aufgenommen werden. Datenschutz und statistische Geheimhaltung sind bei der EVS – wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik – umfassend gewährleistet. Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich in anonymisierter Form für statistische Zwecke ausgewertet.



Dunkle Jahreszeit
ist Einbruchzeit



Wie man sich vor Einbrechern schützen kann!

Vortrag der Polizeilichen Beratungsstelle
 (Kriminalprävention / Opferschutz)

„Sicher Wohnen – Einbruchschutz / Riegel vor!“

am: Mittwoch, 31.01.2018, 19.00 Uhr

im: Bad Münstereifel, Rats- u. Bürgersaal,
 Marktstraße 15, 53902 Bad Münstereifel

Riegel 1: Schieben Sie Einbrechern den Riegel vor!
 Riegel 2: Verhalten Sie sich sicherheitsbewusst!
 Riegel 3: Seien Sie wachsam! Melden Sie verdächtige
 Beobachtungen über 110 an die Polizei!
Informieren Sie sich zu Ihrer Sicherheit!

Bei weiteren Fragen stehen wir gerne zur Verfügung. Rufen Sie uns an:



Kriminalprävention / Opferschutz
 - Polizeiliche Beratungsstelle -
 Kölner Straße 76 53879 Euskirchen
 02251 / 799 540 und 799 541





Städtisches St. Michael-Gymnasium Bad Münstereifel

Bilingual deutsch-englischer Zweig | Europäische CertiLingua-Schule
MINT-freundliche Schule | Deutsche Jugend-forscht-Schule



Das St. Michael-Gymnasium ist eine der ältesten Schulen Nordrhein-Westfalens. 1625 von Jesuiten gegründet, ist es heute eine moderne öffentliche Schule in städtischer Trägerschaft. Zum historischen Schulgebäude gehören auch moderne Anbauten mit Mensa, Klassen- und Fachräumen.

Sprachen Englisch (auch bilingual), Französisch, Latein, Spanisch
Wahlmöglichkeiten gesellschaftswissenschaftliche Fächer, Religion – Philosophie
mathematisch – naturwissenschaftliche Fächer
sprachlich – literarisch – künstlerische Fächer, Sport

Leistungskurse in vielen Fächern

Projekt- und Ergänzungskurse | Berufsorientierung
(Berufswahlsiegel) | Bildungspartnerschaften

Förderangebote **Zahlreiche Angebote zur Förderung aller Begabungen von Klasse 5 bis Klasse 12.**

naturwissenschaftliche Profilkurse, Begabtenförderung,
Lerncoaching, Methodentraining, Streitschlichtung,
Ersthelferausbildung, Schüleraustausch

AGs Naturwissenschaften, Jugend forscht, Computer, Chor,
Orchester, Jazz, Theater, Tanz, Sport und Spiel, Q-Redaktion,
Kochen, Rechtskunde, Mofa, Sprachen, Sanitäter

Übermittags- und Hausaufgabenbetreuung | Mensa

Anmeldegespräche **14.2. bis 21.2. 2018**
Terminabsprache bitte über das Schulsekretariat

**Städtisches St. Michael-Gymnasium • Markt 11
53902 Bad Münstereifel • Telefon 0 22 53-92 13 0
kontakt@stmg.de • www.stmg.de**



DRK - Integratives Familienzentrum
53902 Bad Münstereifel-Schönau, Wiesentalstraße 20
anerkannter Bewegungskindergarten des LSB in NRW
Tel. 02253/6522
Fax. 02253/544437
Mail kitaschoenau@drk-eu.de
Kontakt und Anmeldung: Trudi Baum

Info-Abend am Mi. 24.01.2018
Von 19:30 – 21:00 Uhr zum Thema:
- Rhythmus und Rituale -

In der heutigen Zeit stehen viele Familien unter Zeitdruck und Stress. Immer wieder stellt sich die Frage: wie gelingt ein stressfreier Familienalltag?

Warum ist es für Kinder so wichtig, bestimmte Dinge immer zur gleichen Zeit und in derselben Reihenfolge zu machen?

Rhythmus hilft, Stress zu vermeiden – bei der ganzen Familie.

In der Info-Veranstaltung geht es um Fragen, gegenseitigen Austausch und Anregungen.

Dozentin: Julia Schlierbaum

Die Kosten übernimmt das Familienzentrum
Anmeldung im Familienzentrum oder unter:
02251 / 791181

Die. 31.01.2019 ab 8:30 Uhr Elterncafé

Leitung: Damiela Klaesgen

Frau Renate Ismar-Limito zeigt ab 9:00 Uhr im Rahmen des Elterncafés den Film

„Wege aus der Brüllfalle“ von Wilfried Brüning.

Thematik:

Sind Eltern für Kinder als Erziehende erkennbar?

Setzen sie die für ihre Kinder so wichtigen Grenzen?

Frau Ismar-Limito moderiert das anschließende Gespräch.

Kooperationspartner Kindertagespflege:

Tanja Larscheid, Schönau, 02253/6358

Natascha Schneider, Hohn, 02253/545276

Gabriele Thien, Eschweiler, 0175-9019029

Maria Haag, Mahlberg, 02257/1223



Anmeldungen und Rückfragen:

Frau Eva-Maria Bädorf

Tel.: 02253 8580

Kita-bam@kirche-muenstereifel.de

Systemische Beratung
für Familien, Einzelpersonen und Paare

Die systemische Beratung hat die Erweiterung der Wahrnehmungs- und Handlungsmöglichkeiten bei Herausforderungen innerhalb des (Familien-/ Paar-/ Berufs-,...)Systems zum Ziel.

Angeboten wird die Beratung kostenfrei von

Frau Dana Hauptmann – Sieger

(Grundschullehrerin und Sozialpädagogische Familienhelferin) als Teil ihrer Weiterbildung zur Systemischen Beraterin (nach DGSF).

Terminvereinbarung bitte bei:

Familienzentrum

St. Chrysanthus und Daria oder direkt unter

02253/ 544526 bzw. per Mail an:

Dana.Hauptmann@gmx.de

Intuitives Yoga

Das System des Intuitiven Yoga soll sowohl präventiv wirken, als auch helfen, die eigenen Heilkräfte zu aktivieren und zu stärken.

10 Kurseinheiten, freitags 19.00 Uhr

Start: 19. Jan. 2018

Kath. Kindergarten

St. Bartholomäus, Arloff

In Kooperation mit dem katholischen Bildungswerk EU:

Hatha-Yoga

für Anfänger und

fortgeschrittene Anfänger

Yoga ist ein wunderbarer Weg, Körper, Geist und Seele gesund und beweglich zu erhalten. Einfache und weiterführende Körperübungen sowie Atem- und Entspannungstechniken helfen, zur Ruhe zu kommen und neue Kraft und Gelassenheit mit in den Alltag zu nehmen.

ab Mittwoch, 24. Jan. 2018

ab Donnerstag, 25. Jan. 2018

jeweils 19.00 bis 20.30 Uhr

Kursleitung: Brigitte Panter

Familienzentrum

St. Chrysanthus und Daria

Kapuzinergasse 13

Wochenmarkt

Mittwochs und freitags findet im Bereich vor der Stiftskirche in der Zeit von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr der Wochenmarkt statt.

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst NRW ist unter ☎-Nr.: **116 117 (bundesweit, kostenfrei)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen.

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Mi und Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Sa, So und Feiertage von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: **112 !**

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-Nr.: **01805/986700 (18 Ct/min)** zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-Nr.: **0800/0022833, vom Handy 22833** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Tierärztlicher Notfalldienst:

20./21.01.2018 Praxis Lott-Letzner u. Letzner, Euskirchen, ☎-Tel.: 02251-80200

www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de

Seelsorgerische Notfall-Nummern

Kath. Kirche: Notfall-Handy 0171-8752562

Ev. Kirche: Gemeindebüro 02253-6146

Straßenbeleuchtung:

RWE 0800-4112244

KEV, Kall 02441-820

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweige Wasser und Abwasser:
02253/505-197

TaxiBusPlus

„Die flexible Ergänzung zum Bus“

02441-99 45 45 45 (Festnetz-Preis)

Ausgabe Lebensmittel der Tafel e.V.

Tafel e.V. Bad Münstereifel-Iversheim, Mühlengasse 10
Ausgabe von Lebensmitteln für Berechtigte mit SGBII- (Hartz IV), Wohngeld- oder Asylbewerberleistungsbescheid, Rentner*innen mit einem Einkommen unter 1000€

immer dienstags von 12.30 -14.00 Uhr und freitags von 13 - 14 Uhr, Lieferung bei Alter oder Behinderung nach Absprache möglich, Kontakt-Telefonnummer: 01525/4097220

Selbsthilfegruppen

Die Liste der Selbsthilfegruppen und deren turnusmäßige Treffen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:

http://www.badmuenstereifel.de/seiten/leben_wohnen/gesundheitswesen/selbsthilfegruppen.php
Auskünfte und Ansprechpartner der Selbsthilfegruppen nennt Ihnen auch gerne die Infostelle des Rathauses unter ☎-Nr.: 02253/5050.

Schiedspersonen und Schiedsbezirke

finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:

http://www.badmuenstereifel.de/seiten/buergerservice/bam_aktuell/schiedspersonen

40 Jahre eifelbad Das Familien-Spaßbad!

www.eifelbad.com

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	11.30 bis 21.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage	10.00 bis 20.00 Uhr
Während der Ferien in NRW täglich	10.00 bis 21.00 Uhr

Eintrittspreise:

	Kinder/Jugendliche (3 bis einschl. 17 Jahre)	Erwachsene
Tageskarte	4,30 €	6,40 €
Zeittarif 3 Stunden	3,30 €	4,90 €



Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich:

Die Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeisterin, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und bei der Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeisterin, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.